

Suche in der AFu-Literatur-Datenbank mit OpenOffice/LibreOffice

Hans Ulrich Schmidt, DJ6TA

Die vom Verfasser erstellte und gepflegte Literatur-Datenbank über Amateurfunk-Zeitschriften [1] [2] wird unter anderem auch in Form von DBF-Dateien abgespeichert. In dieser Version kann sie sehr bedienungsfreundlich mit dem freien Office-Programm **OpenOffice** bzw. **LibreOffice** unter Windows und Linux dargestellt und durchsucht werden.

Zum Öffnen der Datenbank wird die DBF-Datei (z.B. cqdl.dbf) als **Tabellendokument** im Tabellenkalkulationsprogramm **CALC** geöffnet. Es erscheint eine Tabelle mit folgenden Spalten:

- A: AIDSOK hier ohne Bedeutung
- B: AUTOR meist in der Form „Nachname-Vorname(abgek.)-Rufzeichen“
- C: TITEL Titel des Artikels, im Bedarfsfall abgekürzt auf 64 Zeichen
- D: QUELLE in der Form „Zeitschrift Monat / Jahr , Seite (z.B. „CQ-DL 11/90,710“)
- E: DESK Deskriptor-Feld mit max. 71 Zeichen. Hier sind Schlagworte (Deskriptoren), getrennt durch „ / “, aneinandergereiht.

Alle Einträge wurden in Gross-Buchstaben ohne die Verwendung von Umlauten vorgenommen, da ältere Datenbank-Programme keine Suche unabhängig von der Gross-/Kleinschreibung und Umlaut-Verwendung gestatteten. LibreOffice/OpenOffice erlaubt dagegen die unterschiedslose Suche mit Gross- und Klein-Buchstaben. Es muss nur beachtet werden, dass Umlaute immer als „ae, oe, ue“ gesucht werden müssen.

Die Suche von Dokumenten kann in allen Feldern (Spalten) B – E durchgeführt werden, wobei praktisch immer ein Teil-String und nie der ganze Inhalt gesucht wird. Daher wird als Such-Bedingung immer „ENTHÄLT“ angegeben. Dies ist besonders wichtig im Deskriptor-Feld E, weil hier mehrere Schlagworte aneinandergereiht sind, aber jeweils nur eins gesucht wird.

Zur Durchführung der Suche klickt man in der obersten Menü-Zeile auf „DATEN“, wählt dann „FILTER“ und anschliessend „STANDARDFILTER“ (Abb.1.).

Es erscheint eine Suchmaske, in die nacheinander das zu durchsuchende Feld, die Such-Bedingung und der zu suchende Text (Wert) eingegeben wird (Abb.2.). Das zu durchsuchende Feld kann mit dem Auswahl-Knopf gewählt werden. Als Such-Bedingung wird mit dem Auswahl-Knopf immer „Enthält“ gewählt. Der zu suchende Text muss i.A. selbst geschrieben werden, nur bei AUTOR kann evtl. die angebotene Liste verwendet werden. Da aber häufig mehrere Autoren eingetragen sind, ist eine direkte Eingabe des Namens oder des Rufzeichens praktischer.

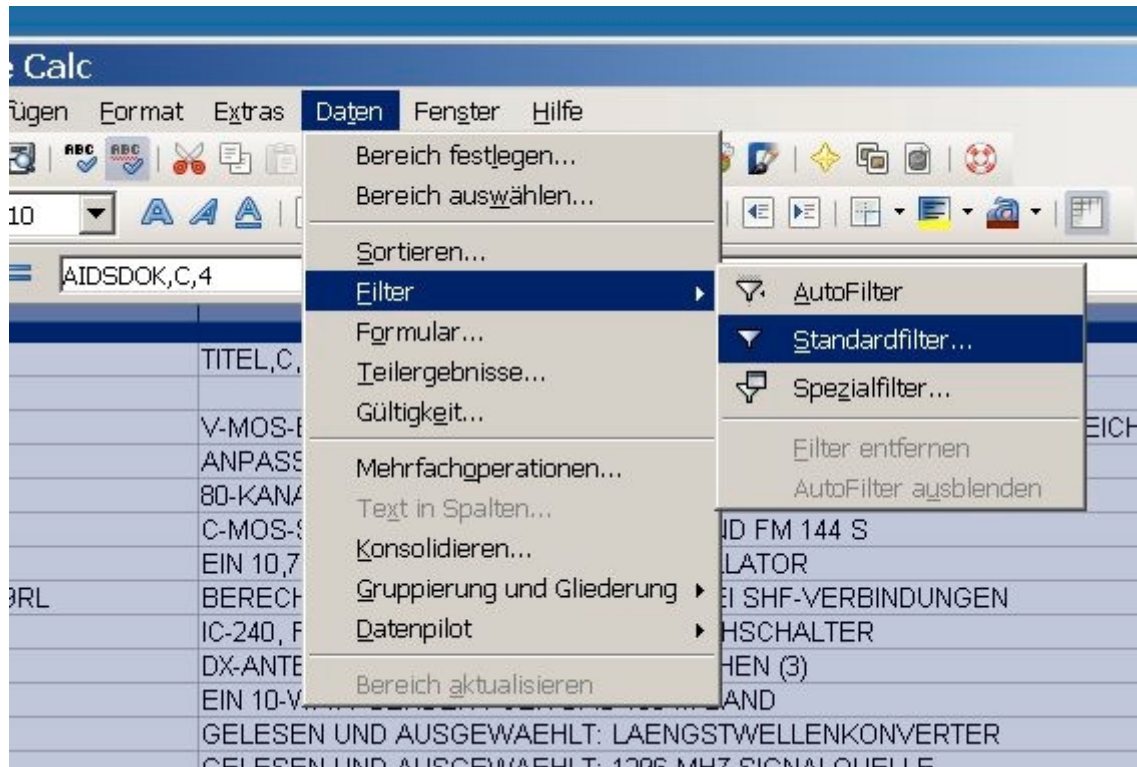


Abb.1.: Aufruf der Suchmaske

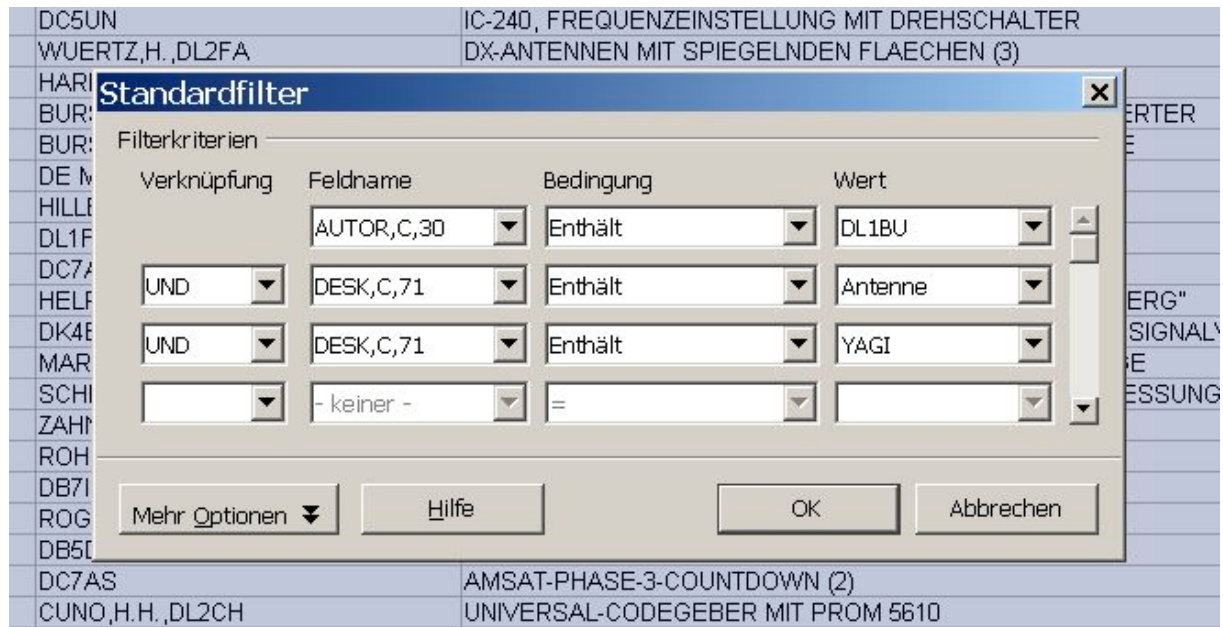


Abb.2.: Standardfilter als Suchmaske

Die Suchanfrage kann in der zweiten, dritten, vierten Zeile usw. der Suchmaske noch weiter eingegrenzt werden. Dazu wird ab der zweiten Zeile die Verknüpfung „UND“ bzw. „ODER“ angewählt und wiederum Feldname, Bedingung und zu suchender Text (Wert) angewählt bzw. eingetragen. So werden z.B. mit dem Suchmasken-Inhalt in Abb.2 alle Artikel gesucht, die vom Autor DL1BU geschrieben wurden und mit den Deskriptoren ANTENNE und YAGI versehen wurden.

Nach Drücken des OK-Knopfes erscheinen in der Tabellen-Ansicht nur noch die Artikel, für welche die Suchanfrage erfolgreich ist. Um wieder in die gesamte Tabelle zurückzukehren, wird in der oberen Menü-Leiste das Symbol „Rückgängig“ angeklickt (Abb.3.).

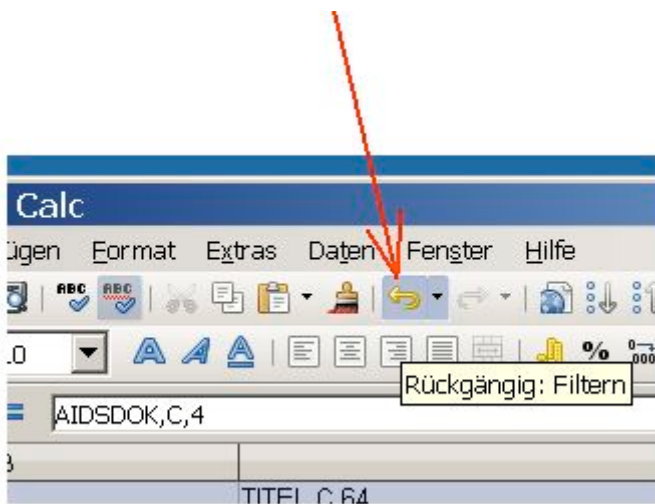


Abb.3.: Rückkehr von der ausgewählten Tabelle zur Gesamt-Tabelle

Beim Verlassen des Programms CALC oder Schliessen der DBF-Datei wird nach der Speicherung von Änderungen gefragt, hier ist mit „Verwerfen“ zu antworten.

Um sinnvoll nach Deskriptoren suchen zu können, sollte man sich beispielhaft eine grössere Anzahl von Deskriptor-Feldern in der Tabelle ansehen, um die wichtigsten erkennen und wiederbenutzen zu können. Typische Deskriptoren sind z.B.:

2M, 70CM, 23CM, 13CM, 9CM, 6CM, 10GHZ, 24GHZ, VHF, UHF, SHF, KW

ATV, AM, FM, VIDEO, KAMERA, VERSTAERKER, BILD, TON, GENERATOR,

SENDER, EMPFAENGER, TRANSCEIVER, OSZILLATOR, VERVIELFACHER, PA,

GRUNDLAGEN, BAUANLEITUNG, TESTBERICHT, PROGRAMM,

FILTER, TRANSISTOR, FET, DIODE, KABEL, RELAIS, WIDERSTAND, KONDENSATOR,

MESSTECHNIK, MESSGERAET, FREQUENZ, SPEKTRUM, SPANNUNG, STROM, ANPASSUNG,

ANTENNE, YAGI, PARABOLSPIEGEL, DIPOL, WEICHE, HOHLLEITER,

WELLENAUSBREITUNG, BETRIEBSTECHNIK, SATELLIT,

Auch die Typen-Bezeichnungen von Geräten sind in Testberichten üblicherweise als Deskriptoren angegeben, z.B. FT-101, IC-7100.

Achtung!

In einigen neueren Linux-Distributionen (z.B. Ubuntu 12-14) fehlt im Programmpaket LibreOffice das Modul „LibreOffice Datenbanken“. Dies führt zu einer Fehlermeldung beim Laden einer DBF-Datei. Das Modul kann (z.B. im Ubuntu Software Center) unter LibreOffice markiert und nachinstalliert werden, dann klappt das Lesen der DBF-Datei. Die Windows-Versionen sind nicht betroffen. (Vielen Dank an DL5RAZ für den Tip.)

Literatur:

[1] Hans Ulrich Schmidt, DJ6TA: Eine Literatur-Datenbank für
Amateurfunk-Literatur, UKW-Berichte 4/91, S.214-222

[2] AGAF-Disketten-Service, Datenbank TV-Amateur + TDB-4-
Recherche-Version, Readme-Datei